

asbrief 12/2020

Dachorganisation asb



Staatlich
anerkannte
Schulden-
beratung

Kraft sammeln

Ein besonderes Jahr geht zu Ende. Tatsache ist jedoch, dass für die Schuldenberatungen und viele Organisationen, die sich um die sozialen Folgen der Pandemie kümmern, das nächste Jahr eine noch größere Herausforderung wird. Wir werden also über die Feiertage Kraft sammeln, damit wir mit viel Energie ins Jahr 2021 starten können.

Allen unseren LeserInnen wünschen wir einen gesunden Jahresausklang!

INHALT

Aus den Schuldenberatungen

[Corona-Sonderfinanzierung für Schuldenberatungen](#)
[Letzte Ausgabe "das budget": Kinderkosten und Corona](#)
[Finanzbildung per Videokonferenz](#)
[Job bei der asb: BüromitarbeiterIn in Linz gesucht](#)
[Job bei der SCHULDNERHILFE OÖ](#)

Recht-Politik-Daten

[Verlängerung der Corona-Sonderregelungen](#)
[Einkommensunterschiede stiegen](#)

Gesichter der Finanzbildung

[Julia Strablegg-Muchitsch, Schuldnerberatung Steiermark](#)

Buchtipp

[Doku der 12. Armutskonferenz](#)

asb Seminarangebot

[Online-Anmeldungen 2021](#)

[About/Impressum](#)

Aus den Schuldenberatungen

Corona-Sonderfinanzierung für Schuldenberatungen



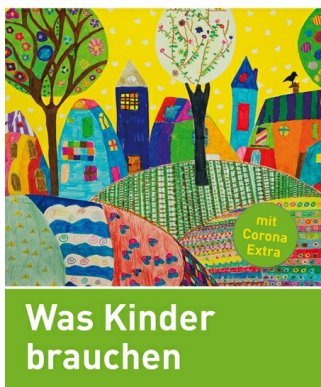
Unser monatelanges Bemühen und unsere Hartnäckigkeit haben sich gelohnt. Für das Jahr 2021 wird das Sozialministerium eine Sonderfinanzierung in der Höhe von 500.000 Euro für den Ausbau der Beratungskapazitäten der Schuldenberatungen zur Verfügung stellen. Fördernehmerin ist die asb, es erfolgt eine Weitergabe der Fördermittel an die zehn staatlich anerkannten Schuldenberatungen mit einem Verteilungsschlüssel gemäß der Wohnbevölkerung. Diese Finanzierung erfolgt aus dem laufenden

Bundesbudget für 2020, im beschlossenen Budget für 2021 findet sich kein derartiger Budgetposten. Es gilt also dranzubleiben, um einen längerfristigen Ausbau der Finanzierung sicherzustellen. Denn eine Zusatzfinanzierung für nur ein Jahr wird nicht ausreichen, um die Überschuldungs-Folgen der Pandemie aufzuarbeiten.

Letzte Ausgabe "das budget": Kinderkosten und Corona

das budget
das sozialökonomische Magazin | 2020

Dachgesellschaft asb
Österreichischer
Sozialrat
Österreichische
Schuldenberatung



Kinderwohl vor Bankenwohl - so lautet ein Motto der Schuldenberatungen. Aber was brauchen Kinder? Was bedeutet Armut für Kinder in Österreich? Und was kosten Kinder wirklich? Diese Ausgabe versucht Antworten und aktuelle Zahlen zu liefern, beispielsweise mit der neuen Kinderkostenanalyse der asb. Es ist eine Doppelausgabe, weil die Frühjahrsausgabe Corona-bedingt ausfallen musste. Dafür beschäftigen wir uns zusätzlich mit den sozialen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Die existenziellen Sorgen vieler Eltern gehen auch an den Kindern nicht spurlos vorüber. Die soziale Corona-Krise wird die Schuldenberatungen und die Gesellschaft noch lange beschäftigen.

Diese Ausgabe der Fachzeitschrift "dasbudget" ist die letzte Ausgabe als regelmäßig erscheinende Abozeitschrift. Sonderausgaben zu wichtigen Themen können weiterhin erscheinen.

[Zum Inhalt der Ausgabe](#)

Finanzbildung per Videokonferenz



Schon vor Beginn des aktuellen Schuljahres hat sich das Finanzbildungsteam der SCHULDNERHILFE OÖ intensiv mit der Frage auseinandergesetzt, welche Möglichkeiten sich im Falle von Schulschließungen und Co. bieten, um Finanzbildung trotzdem stattfinden lassen zu können. So entstanden erste Ideen und Konzepte, um den OÖ Finanzführerschein sowie Workshops online in Form von Videokonferenzen

durchzuführen. Mit dem zweiten Lockdown gab es Gelegenheit, diese Ideen in die Praxis umzusetzen und es wurden ausgesprochen gute Erfahrungen gemacht. Es war und ist ein großes Anliegen, auch über die Distanz ein möglichst vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot zu schaffen. Gut möglich ist das über die gängigen Plattformen wie MS Teams oder Zoom unter Einbindung des E-Learning-Angebots sowie von Filmen, Mentimeter-Umfragen und Begleitmaterialien. So gelingt mittlerweile ein guter Ersatz für Termine, die sonst entfallen wären. Die Rückmeldungen von TeilnehmerInnen und Lehrkräften sind sehr positiv. Der OÖ Finanzführerschein sowie Workshops werden in Schulen und Sozialeinrichtungen als willkommene Abwechslung im Dauer-Online-Unterricht gesehen. Das Team freut sich trotzdem, hoffentlich bald wieder persönlich in den Klassen stehen zu dürfen.

[Zu den Finanzbildungsangeboten der SCHULDNERHILFER OÖ](#)

Job bei der asb: BüromitarbeiterIn in Linz gesucht

Die asb sucht ab Mitte Jänner 2021 zur Verstärkung des Teams in der Verwaltung in Linz eine/n BüromitarbeiterIn mit Schwerpunkt Finanzen. Die Stelle ist mit 25-30 Stunden ausgeschrieben und als Karenzvertretung auf zwei Jahre begrenzt. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[Neugierig? Hier gibt es mehr Infos](#)

Job bei der SCHULDNERHILFE OÖ

Die SCHULDNERHILFE OÖ sucht eine Sekretärin/ einen Sekretär in Linz als Karenzvertretung. Die Stelle ist mit 38 Stunden ausgeschrieben und bis Juni 2022 befristet.

[Zu näheren Infos](#)

Recht - Politik - Daten

Verlängerung der Corona-Sonderregelungen

Der Nationalrat sprach sich am 10. Dezember für die Verlängerung verschiedener Corona-Sonderregelungen im Justizbereich aus. Wer seine Miete im zweiten Quartal 2020 coronabedingt schuldig geblieben ist, bekommt bis Ende März 2021 Zeit, den Zahlungsrückstand zu begleichen, erklärte Justizministerin Alma Zadić. Ebenfalls um drei Monate wird der vereinfachte Zugang zum Unterhaltsvorschuss verlängert. Auch im Insolvenzrecht und im Gesellschaftsrecht sind Fristerstreckungen vorgesehen.

Einkommensunterschiede stiegen



Die Wirtschaftsuniversität Wien hat Ende November eine Studie zur Einkommensungleichheit in Österreich präsentiert. Herangezogen wurden dabei Einkommen in den Jahren 2004 bis 2016. Die Unterschiede sind größer als bisher angenommen. Die Finanzkrise 2008 hat die Ungleichheit von Einkommen zunächst verringert, seit 2012 stieg sie aber wieder leicht an. Die einkommensstärksten zehn Prozent der Bevölkerung verdienen mehr als das Dreifache des österreichischen Durchschnitts. Für den Großteil stagnierte hingegen das reale Einkommen in den untersuchten zwölf Jahren. Junge Menschen unter dreißig Jahren mussten deutliche Einkommensverluste hinnehmen. Die Studie zeigt auch, dass die Mehrheit der Bevölkerung von der Umverteilung durch soziale Sicherungssysteme – etwa im Bildungs- und Gesundheitssystem sowie im sozialen Wohnungsbau – profitiert. [Zur WU-Studie](#)

Gesichter der Finanzbildung

Julia Strablegg-Muchitsch, Schuldnerberatung Steiermark: Wenn hängenbleibt: „Da muss ich überlegen, bevor ich unterschreibe!“ sind wir zufrieden.



Ursula Brauneder und ich haben in den letzten sieben Jahren den Finanzbildungsbereich in der Schuldnerberatung Steiermark GmbH auf- und ausgebaut. Wir arbeiten vor allem mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Kompetent unterstützt werden wir von

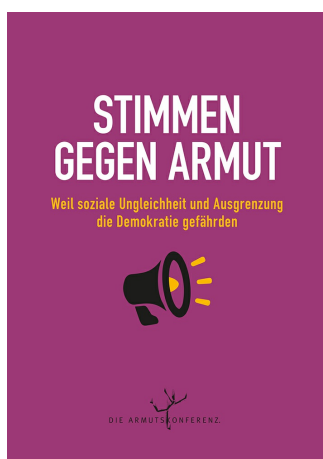
Bernadett Boljte, die sich um Organisatorisches kümmert und auch Workshops mit uns gemeinsam abhält. Wichtig ist uns, mit den Lebensrealitäten der jungen Menschen zu arbeiten und ihnen Dinge mitzugeben, die sie in ihrem Leben brauchen können. Wir legen Wert auf Basisfinanzbildung – also Budgetplanung, Auskommen mit dem vorhandenen Geld, sowie das Be- und Erarbeiten von finanziellen Entscheidungen in näherer Zukunft. Dabei geht es neben der ersten Wohnung auch ums erste Auto, manchmal Kredit und Leasing und immer ums Sparen, das den meisten Jugendlichen wichtig ist. BerufsschülerInnen machen sich oft schon Gedanken ums Hausbauen und möchten dafür eine Basis legen. Wir wollen jungen Menschen vermitteln: „Du hast viele Möglichkeiten, aber auch viel Verantwortung – deine Unterschrift ist viel Geld wert!“. Und wir wollen sie in ihrer Rolle als KonsumentInnen stärken: Sie anregen nachzudenken, nachzufragen und nachzuverhandeln.

Neben der Arbeit mit Jugendlichen, die in Schulen, in Lehrbetrieben und auch sozialen Einrichtungen passiert, bieten wir auch Fortbildungen für MultiplikatorInnen an. Damit geben wir Wissen und Tools für die Arbeit mit Jugendlichen weiter. Auch hier legen wir großen Wert auf Praxisbezug. Wir schätzen die Arbeit im Team, können so flexibel auf alle (un)möglichen Situationen reagieren und freuen uns, mit vielen verschiedenen Menschen und Lebenssituationen arbeiten zu können und Impulse bei der Weichenstellung für ein gelungenes (Geld)Leben geben zu können. *Foto: Fotocredit Johnny What Photography!.* v.l.n.r.: Ursula Brauneder, Julia Strablegg-Muchitsch, Bernadett Boljte

[Zur Finanzbildung bei der Schuldnerberatung Steiermark](#)

Buchtipps

Doku der 12. Armutskonferenz



Die 12. Österreichische Armutskonferenz fand unter dem Titel "STIMMEN GEGEN ARMUT. Weil soziale Ungleichheit und Ausgrenzung die Demokratie gefährden" im März 2020 in St. Virgil / Salzburg statt. Die umfangreiche Dokumentation der Tagung ist soeben erschienen.

Mit den einer Person zur Verfügung stehenden sozioökonomischen Ressourcen steigt die Wahrscheinlichkeit politischer Partizipation. Der Anteil der Personen, die sich an Demokratie und Politik über Wahlen und darüber hinaus beteiligen, ist beim ökonomisch schwächsten Drittel nur 55 Prozent, beim stärksten aber rund 80 Prozent. Soziale Ungleichheit schließt aus. Österreich sei auf dem Weg in die

Zweidrittel-Demokratie, warnt die Armutskonferenz.

[Zur Bestellung der Tagungsdoku](#)

asb Seminarangebot

Das Seminarprogramm der asb startet wieder im März 2021. Alle Aus- und Fortbildungen für 2021 stehen bereits online zur Anmeldung. Sichern Sie sich einen Platz!

[Zum gesamten Seminarangebot 2021 inkl. Online-Anmeldung](#)

About/Impressum

Der asbrief erscheint als monatlicher Newsletter der Dachorganisation der staatlich anerkannten Schuldenberatungen asb mit aktuellen Informationen rund um Schuldenprobleme, Schuldenberatung und -regulierung.

Fotos: Fotolia, asb, österreichische Schuldenberatungen, Johnny What Photography, Österreichische Armutskonferenz, AdobeStock, Michael Pammesberger

Sie haben den asbrief weitergeleitet bekommen und wollen ihn nun regelmäßig bekommen? Hier können Sie ihn sofort [bestellen](#)

Sie wollen den Newsletter nicht mehr bekommen? Hier [abbestellen](#)

ASB Schuldnerberatungen GmbH
Bockgasse 2 b
4020 Linz
Österreich

0732 65 65 99
pr@asb-gmbh.at
www.schuldenberatung.at

Register: 230327t
Tax ID: ATU 56591744
Gefördert aus Mitteln des BMJ und BMSGPK.